

Medebach, 14.01.2009 01:30 Uhr

Schon im Januar 2005 durften die beiden LEADER+-Kommunen Medebach und Hallenberg das Land Nordrhein-Westfalen bei der Grünen Woche in Berlin auf dem NRW-Messestand vertreten. Bis heute sind die rund 300 Teilnehmer aus den beiden Orten noch von den erlebnisreichen Tagen in Berlin begeistert. 2010 wird man wieder mit dabei sein.

Ausgehend von den positiven Erfahrungen vor vier Jahren hat sich die neue LEADER-Region Hochsauerland mit ihren Städten Brilon, Hallenberg, Marsberg, Medebach, Olsberg und Winterberg um die Besetzung des [NRW](#)-Standes bei der Grünen Woche im Januar 2010 beworben. Und die Bewerbung hatte jetzt Erfolg. Landwirtschaftsminister Eckhard Uhlenberg teilte der LEADER-Region Hoch[Sauerland](#) mit, dass er den Vorschlag aufgreift. Damit bietet sich eine große Chance für die sechs Kommunen, sich einer großen Öffentlichkeit zu präsentieren und damit gerade auch im touristischen Bereich nachhaltige Effekte zu erzielen. Die Zusage des Ministers bedeutet aber auch, dass ab sofort die umfangreichen Vorbereitungen für den Auftritt auf der Grünen Woche beginnen müssen. Im Vordergrund stehen folgende wesentlichen Aufgaben: Am Ländertag [NRW](#) muss die Region ein möglichst abwechslungsreiches und pfiffiges Bühnenprogramm mit einer Dauer von drei bis vier Stunden präsentieren. Vereine und Gruppen aus den sechs Städten, die dazu einen Beitrag leisten können, können sich ab sofort bei der Regionalmanagerin Verena Traumann bewerben. Weiter muss die Region die Konzeption für die Standgestaltung und für die Aussagen auf den Stellwänden entwickeln und umsetzen. Und schließlich muss an allen Messetagen eine ausreichende Standbesetzung gestellt werden. Einzelheiten sollen am 10. März besprochen werden, wenn sowohl die Lokale Aktionsgruppe (17 Uhr) als auch die Mitgliederversammlung (19 Uhr) des Regionalvereins tagen. Neue Mitglieder sind im Regionalverein bei einem Jahresbeitrag von nur fünf Euro stets sehr willkommen.